

Wagner

Thom

Die blinde Marie.

Am Wegrand sitzt die blinde Marie, die hockt so still und stumm,  
 Die Kinder im Dorfe kennen sie und spielen um sie herum.  
 In ihre milden Augen fällt kein Strahl von all dem Licht,  
 Das durch die weite Gotteswelt in gold'nen Fluten bricht.  
 Laut jubelnd tollt der Kinder Schaar im lichten Sonnenschein,  
 Wie klingt so hell und silberklar ihr Ringelringelreih'n . . .  
 Die Alte beugt das Haupt ganz sacht und lauscht den Melodien,  
 Die durch das dunkle Tor der Nacht in ihre Seele zieh'n.  
 Da läuft heran ein blondes Kind, das neckt und hänselt sie,  
 So ahnungslos, wie Kinder sind: „Komm', fang' mich, blinde Marie!“  
 Sie aber zürnt und hadert nicht und herrsch't nicht rauh zur Ruh',  
 Nur leise zuckt's über ihr Gesicht, als wollte sie weinen dazu.  
 Und still ergeben im Gemüt die Hände faltet sie,  
 Und sitzt so still und lächelt so müd' die alte, blinde Marie.  
 Und da ich so sie sitzen sah, als lauschte sie fernem Klang,  
 Da wußt' ich nicht, wie mir geschah, mir ward ums Herz so bang  
 Da ging's mir plötzlich durch den Sinn: „Du alte, blinde Marie,  
 Wie Viele schreiten durch's Leben hin und schauen die Sonne nie!  
 Und fristen ihr Sein in Nacht und Not und sind alles Schimmers bar,  
 Ist all ihr Hoffen und Wünschen tot, und harren doch immerdar;  
 Und lauschen, wie verückt vom Traum, den inneren Melodien,  
 Und träumen über Zeit und Raum nur immer irgendwohin . . .  
 Und sitzen einsam am Straßeneck, verlassen, wie Bettler sind,  
 Und um sie spielt im Sonnenschein das Glück, das törichte Kind.  
 Und manchmal läuft's am Wege ein Glücksporaus und hänselt sie  
 Mit goldenem Stümchen, das junge Glück: „Komm, fang' mich,  
 blinde Marie!“  
 Sie aber hadern und zürnen nicht und herrsch't nicht rauh zur  
 Ruh'.  
 Nur leise zuckt's über ihr Gesicht, als wollten sie weinen dazu . . .  
 Und still ergeben im Gemüt die Hände faltet sie,  
 Und sitzen so stumm und lächeln so müd' wie die alte, blinde Marie.  
 Paul Wilhelm.

(Entdeckung neuer radiumverbindungen)

Wagner  
~~Wagner~~  
 Paris 1898  
 Wagner hat nicht die Marie. was ist mit Wagner, Wagner?

